

10 Jahre ACA
Ein fröhliches und buntes Fest in Aalens City. Vorallem die Kinder kamen auf ihre Kosten.



Aalener schwammen für Afrika
Spaß für Groß und Klein.
Spenderlös: 2.000 Euro



Lokale Agenda 21
Treffen der Projektgruppen;
Warengegenkörse; Vor-
trag; Umfrage der HTW
Seite 2



Stellenangebot
Elektroniker/-in - Fachrich-
tung Gebäude und Infra-
strukturen
Seite 2



Kaspar und Gaya
Samstag, 8. Mai 2010,
20 Uhr, Rathaus Aalen,
Kleiner Sitzungssaal
Seite 3

Infos

Die 7. Nachtwächter-Saison

Am Freitag, 7. Mai 2010 um 20.30 Uhr, ist es wieder soweit. Die Aalener Nachtwächter machen wieder ihre Runden durch die historische Innenstadt. Zum Auftakt der Saison 2010 treten alle Aalener Nachtwächter an und werden von Stadtkämmerer Siegfried Stalger auf ihren Dienst verpflichtet.

Trampeter der Musikschule Aalen umrahmen die Zeremonie. Bei dem anschließenden Rundgang werden die aktuellen Stunden und andere Verse gesungen, die oft auch das lokale Geschehen zum Inhalt haben. Die Nachtwächter gehen jeden Freitag- und Samstagabend auf Tour, man kann sie aber auch für private oder geschäftliche Einsätze beim Touristik-Service Aalen buchen. Telefon: 07361 52-2358.

Stadtführung

Die nächste allgemeine Stadt Führung des Touristik-Service Aalen findet am Samstag, 8. Mai 2010, statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Brunnen beim Touristik-Service. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Unkostenbeitrag: 4 Euro

Google wieder in Aalen

Der Internet-Diensteanbieter Google ist dabei, alle Straßen und Wege in Deutschland zu fotografieren. Die Bilder sollen bis Ende des Jahres unter dem Namen „Google Street View“ im Internet bereitgestellt werden. Die speziellen Fahrzeuge sind zur Zeit wieder im Ostalbkreis unterwegs und wurden auch in Aalen gesichtet.

Wer nicht damit einverstanden ist, dass Fotos seines Hauses im Internet veröffentlicht werden, kann gegenüber dem Unternehmen Widerspruch einlegen. Auf der Homepage der Stadt Aalen unter www.aalen.de steht hierfür ein Musterschreiben sowie weitere Informationen bereit.

Live-Aufnahme des Schubart-Konzerts

Die CD mit Live-Mitschnitt der Schubart-Lieder vom 12. Dezember 2009, in der St. Johann-Kirche Aalen, ist fertiggestellt und kann zum Preis von 17,50 Euro erworben werden. Bei folgenden Stellen:
Bücher Jahn, Mittelbachstraße 14-16, Buchhandlung Herwig, Radgasse 1-3, Büchergurm, Stuttgarter Straße 16 und Stadtarchiv Aalen, Marktplatz 30.

Gemeinderat tagt

Mittwoch, 12. Mai 2010 |

Großer Sitzungssaal des Rathauses Aalen

Die Tagesordnung wird an der Verkündungstafel des Rathauses Aalen jeweils eine Woche vorher ab Freitagnachmittag sowie durch Mitteilung im redaktionellen Teil der „Aalener Nachrichten“ und in der „Schwäbischen Post“ ortsüblich bekannt gegeben. Im übrigen ist die Tagesordnung auch über das Internetangebot der Stadt Aalen www.aalen.de abrufbar.

Für Rückfragen steht Ihnen die Stabsstelle Gemeindeorgane und Wahlen zur Verfügung. Ansprechpartner ist Harald Wörner, Telefonnummer: 07361 52-1208.

Wettbewerb „Stadtoval“ ist entschieden

Ein neues Quartier für Arbeit und Wohnen mit guter Anbindung zur Aalener Innenstadt

Den mit 21.000 Euro dotierten 1. Preis im städtebaulichen Wettbewerb „Stadtoval Aalen“ hat die Arbeitsgemeinschaft des Büros für Architektur und Stadtentwicklung, Wick und Partner mit dem Landschaftsarchitekten Lohrberg, beide Stuttgart, gewonnen. Mit der Eröffnung der Ausstellung in der neuen Festhalle Unterkochen gaben die Grundstückseigentümer, die Stadt Aalen mit den Stadtwerken Aalen, Aurelis Real Estate und die DB Services Immobilien GmbH das Ergebnis des Preisgerichts bekannt. Auf der Basis des Siegerkonzepts wollen die Partner die Entwicklung für das neue Stadtquartier weiter entwickeln.

Für die vier Preise und drei Ankäufe stehen die Auslöser Preisgelder in Höhe von 60.000 Euro zur Verfügung.

Bedeutung für die Stadtentwicklung Aalens

Das große Interesse an dem städtebaulichen Wettbewerb korrespondiert mit dem herausragenden Stellenwert, den das 6,5 Hektar große Areal für die künftige Stadtentwicklung in zentraler Lage zwischen Innenstadt und Oststadt besitzt. 84 Büros hatten sich um eine Teilnahme beworben. Das Preisgericht hatte aus der Runde der zugelassenen 29 Teilnehmer die Preisträger zu ermitteln. Der Runde gehörten neben Stadtplanern, Architekten und Landschaftsarchitekten Vertreter der Gemeinderatsfraktionen und der Grundstückseigentümer an.



Das Gewinnermodell der Arbeitsgemeinschaft des Büros für Architektur und Stadtentwicklung, Wick und Partner mit dem Landschaftsarchitekten Lohrberg, aus Stuttgart.



v.l.n.r. Karl Haag mit Mitarbeitern des Büros Wick und Partner, Oberbürgermeister Martin Gerlach, Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler sowie Leiter der Projektentwicklung von Aurelis Real Estate, Region Mitte, Dr. Elmar Schütz und Alf Hoinkis von DB Services Immobilien.

und Rücksprünge werde ein ansprechendes innere Wege- und Raumsystem entwickelt. Die Bebauung kann abschnittsweise erfolgen und verspricht aufgrund der Proportionen der Baufelder auch wirtschaftlich realisierbar zu sein.

„Mit diesem soliden und gestalterisch vielversprechenden Entwurf haben wir ein tragfähiges Konzept für dieses Areal, das sich ideal in die Umgebung einpasst“ betont Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler. „Mit diesem städtebaulichen Entwurf ist eine gute Voraussetzung für ein attraktives neues Stadtquartier geschaffen worden“ freut sich der Leiter der Projektentwicklung von Aurelis Real Estate, Region Mitte, Dr. Elmar Schütz. Auch DB Services Immobilien begrüßt das im Wettbewerb erzielte Ergebnis als Grundlage für die weitere Zusammenarbeit.

Alle Projektbeteiligten, der Hauptgrundstückseigentümer Aurelis, DB Services Immobilien, die Stadtwerke und die Stadt Aalen werden auf dieser Basis die Entwicklung weiter vorantreiben.

zeichnungen: ap plan Mory, Osterwalder Vielmo und Kienle, Stuttgart (2. Preis), die JKL Junker und Kollegen aus Bramsche mit Hetzel und Ortholf, Freiburg (3. Preis), und rheinflügel severin mit VERHAS, Düsseldorf (4. Preis). Angekauft wurden die Arbeiten der Büros Gerd Baldauf mit König + Partner, Stuttgart; Kränzle + Fischer-Waels mit dem Büro Elke Ukas, Karlsruhe und Professor Meurer, Frankfurt mit el:ch landschaftsarchitekten, München.

Ausstellung ab 7. Mai 2010 Pläne und Modelle in Unterkochen und im Aalener Rathaus zu sehen

Die Wettbewerbsbeiträge sind noch bis zum Mittwoch, 5. Mai 2010 in der neuen Festhalle Unterkochen, Waldhäuser Straße 102/1, 73432 Aalen-Unterkochen ausgestellt. Öffnungszeiten: 9 bis 16 Uhr.

Im Anschluss werden vom 7. bis 26. Mai 2010 ausgewählte Arbeiten im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen gezeigt. Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 9 bis 16 Uhr, Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, Freitags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr; Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Ausgezeichnete Wettbewerbsteilnehmer

Neben dem ersten Preisträger erhielten folgende Arbeitsgemeinschaften Aus-

Trikot-Verlosung zugunsten „Aalener Helfen Afrika“



Unter allen Spenden, die im Zeitraum vom 3. bis 15. Mai 2010 auf das Konto der Hilfsaktion „Aalener helfen Afrika“ eingehen, verlost die Initiative zwei handsignierte Hoffenheim-Trikots des Nationalspielers Andreas Beck.

Alle eingegangenen Spenden über 5 Euro nehmen automatisch an dem Gewinnspiel teil. Um die Preisträger ermitteln zu können, müssen unbedingt Adresse und Telefonnummer auf der Überweisung angegeben werden. Die Gewinnübergabe erfolgt am 18. Mai 2010 auf der Ausstellungseröffnung „Faszination Fußball“ im Torhaus durch Karl Allgöwer (Fußballnationalspieler 1980 bis 1986). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.aalener-helfen-africa.de zu finden.

Spendenkonto: Aalener helfen Afrika, Kreissparkasse Ostalb, Kontonummer: 1000509919, BLZ: 61450050



v.l. Stefan Rieger, Stadtkoordinator „Aalener helfen Afrika“, Arthur Beck und Andreas Beck. Der Fußballprofi unterschreibt die Trikots für den guten Zweck

Engagierte gesucht

Die Agendagruppe „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ sucht vielseitig begabte Mitstreiter für die Planung eines Nachhaltigkeitslehrpfad vom Kocher bis zum Rombach. Der virtuelle Pfad soll aus realen Wegen bestehen, die das Thema Nachhaltigkeit erlebbar machen und aus Beschreibungen des Weges und der dort vorhandenen Objekte mit dem entsprechenden fachlichen Hintergrund bestehen. Der Pfad soll unter Einbeziehung der Grüner-Aal-Schulen Talschule, Bohlenschule, Haus der Jugend, Hofackerschule und Rombachschule und unter Mitwirkung eines Teams der Hochschule Aalen entstehen.

Gesucht wird Unterstützung bei folgenden Aufgaben: inhaltliche und graphische Planung; Gestaltung von Schildern und Broschüre; Planung und Bau von Informationselementen vor Ort; Berücksichtigung von Bedürfnissen spezieller Zielgruppen (z.B. Barrierefreiheit); Vorbereitung und Organisation einer Wanderung entlang des geplanten Wegs am 22. Mai 2010.

Kontakt: Ulrich Holzbaur, ulrich.holzbaur@htw-aalen.de, Telefon: 07361 943020.

Verboten-verbrannt

Lesung mit Musik zur Erinnerung an die Bücherverbrennungen durch die Nazis 1933

Zwischen März und Juni 1933 fanden im Rahmen der NS-Kampagne „Wider den undeutschen Geist“ in deutschen Universitätsstädten öffentliche Bücherverbrennungen statt, die ihren Höhepunkt am 10. Mai 1933 am Berliner Opernplatz fanden. Ein Großteil der Autoren und deren Werke wurden tatsächlich vergessen. Am Dienstag, 11. Mai 2010 um 20 Uhr lesen in der Stadtbibliothek im 1. OG gegen das Vergessen: Dr. Bernd Kleinhaus, Karin Lugtenburg, Farzaneh Fallahian, Michael Koch, Heinz Grupp-Miller, Karin Burgenmeister und Norbert Baumann. Musikalisch wird die Veranstaltung von Joachim Bilek am Piano begleitet.

Sternwarte geöffnet

Die Aalener Sternwarte ist vor Beginn der Sommerpause im Juni und Juli nochmals den ganzen Mai bei klarem Himmel jeden Freitagabend ab 21 Uhr geöffnet. Mitglieder der Astronomischen Arbeitsgemeinschaft Aalen (AAAA) entführen die Besucher in die scheinbar unendlichen Weiten des Weltalls. Zusätzlich besteht jeden Sonntag zwischen 14 und 16 Uhr bei klarem Himmel die Möglichkeit, unsere Sonne mit Hilfe spezieller Filter gefahrlos an verschiedenen Teleskopen zu beobachten (auch während der Sommerpause). Informationen und Termine sind unter www.sternwarte-aalen.de zu finden.

Volkshochschule

Donnerstag, 6. Mai 2010 | 18 Uhr | Torhaus
Vortrag: Wo bitte gehts zu meinem Leben? mit Sylvia Keller-Kropp.

Donnerstag, 6. Mai 2010 | 20 Uhr | Kino am Kocher - Salami Aleikum. Spielfilm: Deutschland 2009.

Montag, 10. Mai 2010 | 19 Uhr | Torhaus
Reisevorbereitung: Treffen der Reisegruppen zur Seidenstraße mit Dr. Jürgen Wasella.

Montag, 10. Mai 2010 | 19 Uhr | Torhaus
Vortrag: Trennung, Scheidung und die rechtlichen Folgen mit Dagmar Biermann.

Dienstag, 11. Mai 2010 | 19 Uhr | Torhaus
Vortrag: Weibliches Denken zwischen Weisheit und Vernunft mit Dr. Annegret Stopczyk-Pfundstein.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 6. Mai 2010 | 20 Uhr | Wi.Z
Öffentliche Probe „Die heilige Johanna der Schlachthöfe“ von Bertolt Brecht.

Freitag, 7. Mai 2010 | 20 Uhr | Altes Rathaus „Das letzte Band“ von Samuel Beckett.

Samstag, 8. Mai 2010 | 20 Uhr | Wi.Z
Premiere „Die heilige Johanna der Schlachthöfe“ von Bertolt Brecht.

Sonntag, 9. Mai 2010 | 19 Uhr | Altes Rathaus „Dark Play“ von Werner Schwab.

Stadtbibliothek

Die nächsten Treffen der „Bücherzwerge“ finden am Mittwoch, 12. Mai 2010 um 9.30 Uhr und 10 Uhr in der Kinderbibliothek im Torhaus statt. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 07361 52-2590 erwünscht.

Begegnungsstätte

Donnerstag, 6. Mai 2010 | 14.30 Uhr
Live Musik im Tages-Café mit der Hausband.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs
stinfo02_05_May_IN

Internationaler Museumstag

Haus der Stadtgeschichte

Zum Auftakt des Internationalen Museumstages findet am Samstag, 15. Mai 2010 zum sechsten Mal europaweit die „Nacht der Museen“ statt.

Dazu lädt das Haus der Stadtgeschichte zu einem Märchenabend ein. Die Erzählgemeinschaft Ostalb „Märchenbrunnen“ entführt mit „Es war einmal ... – Kulturenvielfalt im Märchen“ in fremde Mythen und Lebenswelten. Mit ihrer bildhaften Sprache schlagen Märchen eine Brücke zwischen den Menschen. In der Pause werden passend dazu Getränke und kleine Häppchen serviert.

Beginn: 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Eintritt: 10 Euro

Der Internationale Museumstag am Sonntag, 16. Mai 2010, steht unter dem Motto „Museen für ein gesellschaftliches Miteinander“. Passend dazu zeigt das Haus der Stadtgeschichte die Ausstellung „Wir sind zu Hause im Ostalbkreis“ des deutsch-türkischen Netzwerkes in Zusammenarbeit mit Michael Felgenhauer, Integrationsbeauftragter der Stadt Aalen. Das DTN-Ostalb will „bildlich“ aufzeigen, wie Integration gelingen kann und nicht zufällig passiert.

Dass Integration nicht erst seit heute ein Thema ist zeigt die Gemeinschaft Wisschauer

Sprachinsel auf. Trotz der erzwungenen Vertreibung aus ihrer alten Heimat gelang es ihnen, aller Schwierigkeiten zum Trotz, auf der Ostalb Fuß zu fassen.

Ab 15 Uhr lädt das Erzählcafé unter der Moderation von Natascha Euteneier und Michael Felgenhauer zum zwanglosen Erfahrungsaustausch zwischen Kulturen und Generationen ein. Passend dazu werden Kaffee, Tee und internationale Gebäckspezialitäten angeboten. Öffnungszeiten: 13 bis 18 Uhr.

Haus der Stadtgeschichte, St.-Johann-Straße 3, 73430 Aalen, Telefon: 07361 3600964 oder 07361 521021

Museum Wasseralfingen

Zum Internationalen Museumstag am 16. Mai 2010 um 15 Uhr führt Norbert Hartmann durch die Sonderausstellung „Gestochenscharf – Kupfer- und Stahlstiche aus vier Jahrhunderten“.

Führung und Eintritt sind an diesem Tag frei.

Museum Wasseralfingen
Im Bürgerhaus, Stefansplatz 5, 73433 Aalen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage von 13 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon: 07361 52-1021, museen@aalen.de

Eintritt: 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Aktuelles aus der Lokalen Agenda

Projektgruppe Elektrosmog

Die Agendaprojektgruppe „Elektrosmog“ trifft sich am Freitag, 7. Mai 2010 um 20 Uhr im Gasthaus Adler in Unterkochen. Auf der Tagesordnung steht die Besprechung der geplanten Aktivitäten 2010.

Warenschenkbörse in Aalen

Am Samstag, 8. Mai 2010 von 9 bis 12 Uhr veranstaltet die Agendagruppe „Tauschring Aalen“ unter dem Motto „Verschenken statt wegwerfen“ eine regionale Warenauschenkörse im Foyer der Greuthalle Aalen.

Gebrauchsfähige Gegenstände können am 8. Mai ab 7 Uhr beim Foyer der Greuthalle kostenlos abgegeben werden. Alles was noch funktionsfähig, aber zum Wegwerfen zu schade ist kann abgegeben werden. Alle abgegebenen Gegenstände können kostenlos mitgenommen werden. Die Waren müssen am Ende des Tauschtagen nicht mehr abgeholt werden. Für größere Gegenstände wie z.B. Möbel steht ein Anschlagbrett zur Verfügung. Händler sind von der Teilnahme ausgeschlossen!

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 11. Mai 2010 um 19.30 Uhr im DRK-Altenhilfzentrum „Wiesengrund“ in der Heinrich-Rieger-Straße 14 zum monatlichen Tauschringtreffen.

Umfrage der HTW Aalen

In der Stadt Aalen laufen seit langem viele Projekte zum Thema Nachhaltige Entwicklung, vor allem unter dem Dach der Lokalen

Erste-Hilfe und Seniorengymnastik

Malteser

Erste-Hilfe-Lehrgang

Der Malteser-Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Freitag, 7. Mai 2010 von 18 bis 22 Uhr und am Samstag, 8. Mai 2010 von 8 bis 17 Uhr einen Erste-Hilfe-Lehrgang mit Defibrillation im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Der Lehrgang ist für alle Führerscheinklassen und für Betriebshelfer geeignet. Die Kursgebühr beträgt 32 Euro.

Anmeldung erforderlich unter Kursinfo: 07361 9394-0 oder bei www.malteser-aalen.de

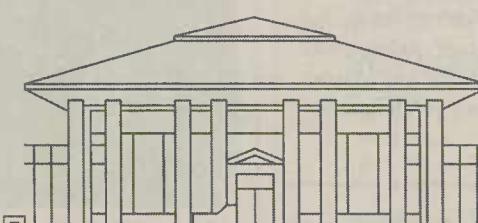
Deutsches Rotes Kreuz

Seniorengymnastik-Sitzgruppe

„Wer rastet, der rostet“. Dieses alte Sprichwort trifft bei einer zunehmend älteren Gesellschaft voll zu. Die Muskeln und Gelenke

brauchen ständig Training, um diesen Anderungen gewachsen zu sein. Für Betroffene mit Einschränkungen der Gehfähigkeit ist Gymnastik im Sitzen optimal geeignet, den Körper fit zu halten und in netter Gesellschaft aktiv seine Gesundheit zu fördern. Die erfahrene DRK-Übungsleiterin Hildegard Klemens leitet seit vielen Jahren DRK-Seniorengymnastikgruppen. Neben den gesundheitlichen Aspekten ist die Vermittlung von Freude und Spaß an der Übungsstunde eine Selbstverständlichkeit.

DRK-Sitzgymnastik ist für Rollstuhlfahrer, Personen mit Stock oder Rollator als Gehfähigkeit geeignet. Eine Seniorengymnastik-Sitzgruppe findet jeden Dienstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Wohnanlage Annapark, Annastraße 18, Aalen-Wasseralfingen im Gymnastikraum des Untergeschossen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Geschenktipp zum Muttertag

Gesichtsmassage mit Reinigung (20 Min.) & Aroma-Massage (30 Min.) & ein Besuch in der Therme

Sonderpreis
Euro 50,-



Zur entspannenden Massage wirken die ätherischen Öle anregend auf alle Sinne. Sie können aus unterschiedlichen Aromen wählen. Lassen Sie sich verwöhnen!

* die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren -

Tel.: (0 73 61) 94 93 - 16
www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen GmbH

LIMES-THERMEN AALEN

Die Stadt Aalen sucht zum frühest möglichen Zeitpunkt

eine/-n Elektroniker/-in – Fachrichtung Gebäude- und Infrastruktursysteme oder vergleichbare Qualifikation (Kennziffer 6810/1)

für den städtischen Bau- und Grünflächenbetrieb.

Sie sollten über eine abgeschlossene Ausbildung zum/-r Elektroniker/-in in der oben genannten Fachrichtung oder über einen Ausbildungsabschluss in einem anerkannten Beruf des Elektrohandwerks verfügen und im Besitz der Führerscheinklasse BE sein.

Erfahrungen im Bereich der Verkehrstechnik wären vorteilhaft.

Zum Aufgabenbereich gehören vor allem:

- * Wartung und Betreuung von Ampel- und Signalanlagen
- * Elektroarbeiten im Bereich der Gebäudetechnik einschließlich Wartung und Betreuung
- * Reparaturarbeiten an Maschinen und Geräten
- * Winterdienst

Die Aufgabenstellung erfordert neben fachlicher Kompetenz auch Einsatzbereitschaft und Flexibilität. Ein Einsatz im Winterdienst in den frühen Morgenstunden oder am Abend sowie an Wochenenden sollte für Sie kein Problem darstellen.

Wenn Sie Interesse an einem krisensicheren Arbeitsplatz haben und über Kenntnisse in dem genannten Bereich verfügen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD). Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens Mittwoch, 26. Mai 2010 unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen steht Ihnen der Leiter des Bau- und Grünflächenbetriebs, Georg Fürst, unter Telefon: 07361 52-2260 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1346 | Telefax: 07361 52-1922 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus.

Uhland-Realschule, Turnstraße 19 - 23, 73430 Aalen

Außensanierung Gebäude 21 und 23

Pos. 1 Gerüstarbeiten

LOS 1: Gebäude 21

ca. 1500 m ²	Fassadengerüst
ca. 230 m	Konsolgerüst
ca. 120 m	Dachdeckerfangschutz
ca. 1550 m ²	Gerüstbekleidung
ca. 6 m	Gerüstbrücken
ca. 20 m ²	Arbeitsgerüst im Treppenhaus

LOS 2: Gebäude 23

ca. 1600 m ²	Fassadengerüst
ca. 230 m	Konsolgerüst
ca. 130 m	Dachdeckerfangschutz
ca. 1700 m ²	Gerüstbekleidung
ca. 6 m	Gerüstbrücken
ca. 10 m ²	Arbeitsgerüst im Treppenhaus

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für 2 Leistungsverzeichnisse (LV).

Im Preis sind 3 Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Montag, 12. Juli bis Donnerstag, 30. September 2010

Pos. 2 Dachdecker- und Zimmerarbeiten

LOS 1: Gebäude 21

ca. 1050 m ²	Alte Biberschwanzendeckung mit Lattung aufnehmen und entsorgen; Neue Eideckung: Bretterschalung, Dampfsperre, Vollflächendämmung aus PUR-Hartschaumplatten, Konterlattung, Lattung, Biberschwanzdoppeldeckung Bauholz
ca. 120 m	Rinne demontieren und entsorgen, Schneefanggitter erneuern
ca. 90 m ²	Gaubenwände aus Holz, Zwischendämmung, Lattung, Bretterschalung
ca. 120 m	Auffangschutz in Dachfläche
ca. 4 Stk	Dachflächenfenster / Dachausstieg
ca. 200 m	Traufe, First, Grat

LOS 2: Gebäude 23

ca. 1080 m ²	Alte Biberschwanzendeckung mit Lattung aufnehmen und entsorgen; Neue Eideckung: Bretterschalung, Dampfsperre, Vollflächendämmung aus PUR-Hartschaumplatten, Konterlattung, Lattung, Biberschwanzdoppeldeckung Bauholz
ca. 130 m	Rinne demontieren und entsorgen, Schneefanggitter erneuern
ca. 80 m ²	Gaubenwände aus Holz, Zwischendämmung, Lattung, Bretterschalung
ca. 120 m	Auffangschutz in Dachfläche
ca. 4 Stk	Dachflächenfenster / Dachausstieg
ca. 300 m	Traufe, First, Grat, Kehle, Ortsgang

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für 2 Leistungsverzeichnisse (LV).

Im Preis sind 3 Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Donnerstag, 29. Juli bis Mittwoch, 15. September 2010

Pos. 3 Dachklemperarbeiten

LOS 1: Gebäude 21

ca. 85 m	Fallrohre demontieren und entsorgen
ca. 265 m	neue Dachrinnen und Fallrohre
ca. 90 m ²	neue Verblechung Gauben incl. Trennlage
ca. 240 m	neue Tropf- und Einhangbleche
ca. 120 m	neue Verblechung Dachabschlüsse

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 43 Euro für 2 Leistungsverzeichnisse (LV).

Im Preis sind 3 Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Donnerstag, 29. Juli bis Mittwoch, 15. September 2010

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Am 17. Mai 2010 sind die Vorauszahlungen auf die Gewerbesteuer und die Grundsteuer für das 2. Quartal 2010 fällig.

Grundsteuer

Für die Grundsteuer wurden 2010 erneut keine Jahressteuerbescheide zugesandt. Ein schriftlicher Bescheid wurde nur bei Änderungen verschickt. Ansonsten gilt nach wie vor der Bescheid aus dem Jahr 2005.

Bitte beachten Sie auch:

Die Grundsteuer wird gemäß dem Stichtagsprinzip stets nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres (1. Januar) festgesetzt. Wer am 1. Januar Eigentümer und damit Grundsteuerschuldner ist, schuldet die gesamte Jahressteuer und muss für die rechtzeitige und vollständige Entrichtung der Grundsteuer sorgen. Abweichende privat-rechtliche Vereinbarungen über die Entrichtung der Steuer, die zwischen Verkäufer und Erwerber getroffen werden, haben auf die Steuerschuldernschaft des Verkäufers keinen Einfluss.

Gewerbesteuer

Die Vorauszahlungsbeträge auf die Gewerbesteuer ergeben sich aus dem letzten Gewerbe-

besteuerbescheid, den die Steuerabteilung der Stadt Aalen an die Gewerbesteuerpflichtigen verschickt hat.

Die Steuern müssen bis zum Montag, 17. Mai 2010 auf einem Konto der Stadtkasse Aalen gutgeschrieben oder bar einbezahlt sein.

Achtung!

Die Zahlung per Scheck gilt jedoch erst 3 Tage nach dem Tag des Eingangs bei der Stadt kasse als geleistet (Eingangsstempel ist maßgebend). Schecks müssen daher bis spätestens 14. Mai 2010 bei der Stadt kasse eingegangen sein. Bei Kunden, die sich am Lastschrifteinzugsverfahren beteiligen, veranlassen die Stadt kasse die fristgerechte Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Giro- oder Postscheckkonto.

Säumniszuschläge und Mahngebühren

Die Stadt kasse ist bei verspätetem Zahlungseingang verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren nach der Abgabenordnung

LOS 2: Gebäude 23

ca. 85 m	Fallrohre demontieren und entsorgen
ca. 260 m	neue Dachrinnen und Fallrohre
ca. 85 m ²	neue Verblechung Gauben incl. Trennlage
ca. 245 m	neue Tropf-, Einhang- und Kehlbleche
ca. 145 m	neue Verblechung Dachabschlüsse

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 23 Euro für 2 Leistungsverzeichnisse (LV).

Im Preis sind 3 Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Montag, 16. August bis Freitag, 3. September 2010

Pos. 4 Fassadenarbeiten

LOS 1: Gebäude 21

ca. 1040 m ²	WDVS: Dämmung aus Polystyrol-Hartschaumplatten, Armierung mit Carbon-technologie, Siliconharzputz, Siliconharzfarbanstrich
ca. 180 m ²	Sockelfarbanstrich
ca. 95 Stk	Blech-Fensterbänke demontieren und entsorgen
ca. 150 m	Fensterbänke aus Aluminium mit Anti-Dröhnen-Belag
ca. 520 m	Fensteranschlag außen Mauerwerk incl. Putz abschlagen
ca. 400 m ²	Schutzfolie an Fassadenelemente

LOS 2: Gebäude 23

ca. 1100 m ²	WDVS: Dämmung aus Polystyrol-Hartschaumplatten, Armierung mit Carbon-technologie, Siliconharzputz, Siliconharzfarbanstrich
ca. 190 m ²	Sockelfarbanstrich
ca. 100 Stk	Blech-Fensterbänke demontieren und entsorgen
ca. 165 m	Fensterbänke aus Aluminium mit Anti-Dröhnen-Belag
ca. 530 m	Fensteranschlag außen Mauerwerk incl. Putz abschlagen
ca. 400 m ²	Schutzfolie an Fassadenelemente

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 23 Euro für 2 Leistungsverzeichnisse (LV).

Im Preis sind 3 Euro Porto enthalten.

Ausführungszeitraum: Donnerstag, 29. Juli bis Freitag, 24. September 2010

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 339, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 18. Mai 2010, Pos. 1 = 10.35 Uhr, Pos. 2 = 10.20 Uhr, Pos. 3 = 10.25 Uhr, Pos. 4 = 10.30 Uhr, 4. Stock, Zimmer 416, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 22. Juni 2010

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Kaspar und Gaya im Rahmen der Sieger Köder Ausstellung in Aalen

Ein Wiedersehen mit dem Clown-Duo Kaspar & Gaya gibt es am Samstag, 8. Mai 2010 um 20 Uhr im neuen Rathaus Aalen, Kleiner Sitzungssaal.

Die beiden Clowns waren schon mehrfach zu Gast in Aalen.

Nun kommen sie im Rahmen der Sieger Köder

Ausstellungen mit ihrem Programm „Wo

bleiben die Ele

phanten?“, denn auch

der Maler und Pfarrer

Sieger Köder war schon

immer vom Zirkus fas